

KonnektivitätsKoordination (KK)

(unbedingt Erklärungen am Ende lesen! Read explanations at next page!)

Bitte ausfüllen, unterzeichnen, einscannen, per Email als GIF File an:
office@1steuro.net oder per Fax an: +1 612 233 5538

Hiermit erkläre(n) ich/wir unser Einverständnis zu einer sofortigen KonnektivitätsKoordination:

Vom **bisherigen** Provider **(1):** _____

Straße - PLZ/Ort: _____

Ansprechpartner: _____

Tel.: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Zum DENIC Provider: http.net Internet GmbH

DOR 100222

Voltastr. 5

13355 Berlin

support@http.net

Domain (2): http://DE

In diesem Zusammenhang kündigen wir gleichzeitig die weitere Pflege dieser Domain durch den bisherigen Provider und den damit verbundenen Tarif.

Wir sind Inhaber der Domain/s und wünschen, daß diese ab sofort über o. g. Provider verwaltet wird. In diesem Zusammenhang wird die http.net Internet GmbH als DENIC-Mitglied in Kürze ein KK-Antrag für o.g. Domain(s) stellen.

Wir erwarten eine sofortige Freigabe (Zustimmung zum Transfer -> ACK/LateACK) unserer Domain/s, unabhängig von der Vertragslaufzeit der mit der Domain verbundenen Tarife.

Sollten Sie die Domain damals nicht selbst beantragt, sondern ein anderes Unternehmen damit beauftragt haben, geben Sie bitte dieses Fax an das Unternehmen weiter, so daß dem KK-Antrag zugestimmt werden kann.

Bitte bestätigen Sie uns den Eingang dieses Schreibens, damit sichergestellt ist, daß einem KK-Antrag nichts im Wege steht. Sollte es aus irgendeinem Grund zu einer Ablehnung des KK-Antrages kommen, ohne daß ein Verschulden unsererseits vorliegt, müssen wir Ihnen leider die Kosten eines erneuten KK-Antrages in Rechnung stellen.

Unsere Domain-Daten: **(muß vom aktuellen Admin-C der Domain ausgefüllt werden)**

(Bitte in **GROSSBUCHSTABEN** ausfüllen!)

Admin-C Name/Firma **(3):** _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Ansprechpartner: _____

Tel./Fax: _____

E-Mail: _____

Datum / Unterschrift [**des Admin-C's**] /Firmenstempel

- (1) Here you need to type in company name and address of the current registrar, as shown in Whois, with a valid email to contact him
- (2) Domain name w/o www.
- (3) **Most important:** As DENIC rules not the owner / registrant of a domain name is responsible for any change, but the Admin-C. Therefore, here not the registrant details but the Admin-C details and handsign are required ! If the the registrant and Admin-C are not same person, i.e. as the domain name is registered for a non-resident and the Admin-C is his legal representative resident as required by DENIC, and the registrant wants to transfer the domain, **first** the registrant has to change the Admin-C and wait until is is published by Whois, before he can do any other change, i.e. a transfer. **The KK form needs to be signed by Admin-C, not by registrant !**
- (4) The Admin-C has to send the signed KK to both, to the new AND to the current registrar!

Was ist bei einem Providerwechsel zu beachten?

Ein Providerwechsel kann nur durch einen Internet Service Provider (ISP), der Mitglied in der DENIC e.G. ist, vorgenommen werden.

Grundsätzliche Voraussetzung für einen reibungslosen Ablauf eines Providerwechsels ist die Ankündigung des Wechsels bei Ihrem bisherigen Vertragspartner. Dies muß über ein Providerwechselschreiben formal geschehen. Mit dem Providerwechselschreiben informieren Sie Ihren Provider über den bevorstehenden Wechsel zu einem neuen Provider.

Verschiedene Möglichkeiten eines Providerwechsels:

Ihr bisheriger Provider ist DENIC-Mitglied.

(Providerwechsel von einem DENIC-Mitglied zu einem anderen DENIC-Mitglied)

- Der neue Provider schickt einen formalisierten Providerwechselantrag an das DENIC.
- Das DENIC schickt den Providerwechselantrag an den bisherigen Provider (DENIC-Mitglied).
- Der bisherige Provider (DENIC-Mitglied) wird, sofern er von Ihnen benachrichtigt ist, dem Providerwechselantrag zustimmen und schickt seine Zustimmung an das DENIC zurück. Der Providerwechsel ist vollzogen.

Mögliche Fehlerquellen:

Ihr bisheriger Provider (DENIC-Mitglied) ist über den Providerwechsel nicht informiert. In diesem Fall wird das DENIC-Mitglied sehr wahrscheinlich den Providerwechsel ablehnen.

Abhilfe:

Unterrichten Sie Ihren bisherigen Provider nochmals. Ein Telefonat oder das nochmalige Zusenden des Providerwechselschreibens kann die Situation klären.

Ihr bisheriger Provider ist kein DENIC-Mitglied.

(Providerwechsel von einem Subprovider zu einem DENIC-Mitglied)

- Der neue Provider (DENIC-Mitglied) schickt einen formalisierten Providerwechselantrag an das DENIC.
- Das DENIC schickt den Providerwechselantrag an den bisherigen Provider (DENIC-Mitglied).
- Der bisherige Provider (DENIC-Mitglied) wird, sofern der Subprovider ihn benachrichtigt hat, dem Providerwechselantrag zustimmen und schickt ihn an das DENIC zurück
- Das DENIC schickt die Freigabe an Ihren neuen Provider bzw. das übergeordnete DENIC-Mitglied. Der Providerwechsel ist somit vollzogen.

Mögliche Fehlerquellen:

Ihr bisheriger Provider (Subprovider) hat seinen Vertragspartner (also das DENIC-Mitglied) nicht informiert. In diesem Falle wird das DENIC-Mitglied den Providerwechselantrag ablehnen.

Abhilfe:

Unterrichten Sie Ihren Subprovider nochmals. Ein Telefonat oder das nochmalige Zusenden des Providerwechselschreibens kann die Situation klären. Machen Sie Ihren Subprovider darauf aufmerksam, daß er ebenfalls seinen Provider (DENIC-Mitglied) schriftlich informieren muß. Nur dies gewährleistet einen reibungslosen Providerwechsel.